

„Hasengeld“ für die Jugendhilfe – Gesellschaft für Gerätebau spendet an Wellenbrecher e.V.



Bildnachweis:

© 2023 Gesellschaft für Gerätebau mbH

Hans-Jörg Hübner überreicht
Anja Kolburg den Spendenscheck

Dortmund, 28. April 2023 – Die GfG - Gesellschaft für Gerätebau mbH, ein führender Hersteller von Gaswarngeräten mit Hauptsitz in Dortmund, setzt sich im Rahmen des Osterfestes mit einer Spende an Wellenbrecher e.V. als Träger der freien Jugendhilfe für junge Menschen ein.

Im Regionalbüro von Wellenbrecher e.V in Castrop-Rauxel überreichte GfG-Geschäftsführer Hans-Jörg Hübner am Dienstag einen Scheck über 1200 Euro, um den Verein zu unterstützen. Die „Wellenbrecher“ planen, diese Mittel für besondere Maßnahmen, die nicht von staatlichen Einrichtungen gefördert werden, zu nutzen. Im Rahmen seines Besuches verschaffte sich Herr Hübner Einblicke in ihre Arbeit im Bereich der Individualpädagogik und Eingliederungshilfe.

Bei der Gesellschaft für Gerätebau gab es traditionell zu Ostern für alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen einen Schokohasen. In diesem Jahr kam aus der Belegschaft der Vorschlag, mit dem Geld, das normalerweise in Schokohasen fließt, lieber etwas Gutes zu tun und eine karitative Einrichtung zu unterstützen.

Die Geschäftsführung griff diesen Vorschlag unter dem Motto „Helfen mit Hasen“ gerne auf. Der Wellenbrecher e.V. wurde aufgrund seines herausragenden sozialen Engagements in der Region als Empfänger ausgewählt.

Die Spendensumme wurde noch durch persönliche Spenden von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen aufgestockt, so dass am Ende ein Gesamtbetrag von 1200 Euro zusammenkam.

Beim Treffen von Hans-Jörg Hübner mit Wellenbrecher-Geschäftsführerin Dr. Anja Kolburg wurden sowohl die aktuelle Arbeit als auch zukünftige Pläne des Trägers präsentiert und besprochen. Während viele ihrer grundlegenden Maßnahmen staatlich finanziert werden, gehen wichtige Initiativen aber oft unter.

„Mit dem gespendeten Geld können wir jungen Erwachsenen beispielsweise einen Zuschuss zum Erwerb ihres Führerscheins geben, was ihnen für den späteren Berufsweg einen riesigen Vorteil verschafft“, erklärte Frau Dr. Kolburg. Zudem kommt die großzügige Spende einem Zirkusprojekt im Sommer zugute, bei dem Kinder, die in stationären Maßnahmen betreut werden, neue Erfahrungen sammeln und ihr Selbstvertrauen stärken „Wie auch in der Industrie müssen in der Gesellschaft einige Probleme direkt angegangen werden – und der Wellenbrecher e.V. tut genau das“, ergänzte Jörg Hübner, der sich freut, die Arbeit des Vereins im Namen der GfG unterstützen zu können.

Der Grundstein für eine mögliche weitere Zusammenarbeit wurde also gelegt.

Die GfG

Seit rund 64 Jahren setzt sich die GfG mit Erfolg für den Schutz von Menschen und Umwelt ein, indem sie an ihrem Hauptsitz in Dortmund innovative, sichere und zuverlässige Gaswarngeräte entwickelt und produziert. Dank zehn internationalen Niederlassungen kommen diese weltweit zum Einsatz. Mit einem umfangreichen Angebot an tragbaren Messgeräten, stationären Systemen und langlebigen Sensoren bietet die GfG vielfältige Lösungen zur Detektion von toxischen und explosiven Gasen sowie von Sauerstoff. Mehr über die GfG unter GfGsafety.com.

Wellenbrecher e.V.

Der gemeinnützige Verein Wellenbrecher e.V. als anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung hat es sich zur Aufgabe gemacht, insbesondere Menschen in schwierigen Lebenslagen beratend, unterstützend und helfend zur Seite zu stehen. Sie möchten Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien so begleiten, dass sie in die Lage versetzt werden, sich selbst zu helfen und ihr Leben möglichst selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten.

Pressekontakt

Thomas Mironiuk
Head of Marketing
Telefon: +49 231 56400-27
Mobil: +49 151 19562917
E-Mail: thomas.mironiuk@gfg-mbh.com

GfG Gesellschaft für Gerätebau mbH

Klönnestraße 99
44143 Dortmund | Deutschland
Telefon: +49 231 56400-0
Fax: +49 231 56400-895
E-Mail: info@gfg-mbh.com | GfGsafety.com